Die Arche Noah auf Schienen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **SVZ Revue : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweiz. Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.] = Revue ONST : revue de l'Office National Suisse du Tourisme, des Chemins de Fer Fédéraux, Chemins de Fer Privé … [et al.]**

Band (Jahr): **- (1934)**

Heft 7

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-772827

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Arche Noah auf Schienen

Wenn unser nationaler Zirkus Knie in einer Stadt seine Zelte abbricht, seine Buden schliesst und sich mit seinem ganzen zwei- und vierbeinigen Personal auf die Reise begibt, verwandeln sich die 64 Bahnwagen der zwei Extrazüge in Käfige, Kammern und Zimmer einer wahren Arche Noah.

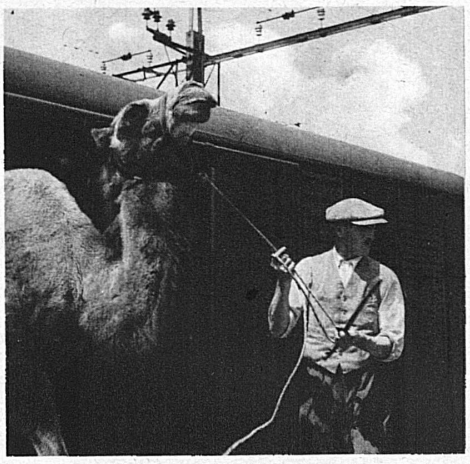
Elefanten und Meerschweinchen — kleinere Passagiere mögen sich dann und wann trotz Striegel, Bürste und Wasser in weichen Fellen als Schwarzfahrer einnisten, die Affen sind besonders beliebte Untervermieter — Kamele, Löwen und Tiger, Pferde, Zebras, Zebus, Yaks, Dromedare und andere grosse und kleine Tiere, 350 an der Zahl, rollen in Begleitung von etwa 250 Menschen über Land.

Man stelle sich die Karawane vor, wenn nicht die Bahn den grossen Haushalt Knie befördern würde! Sie aber ist der grossen Anforderung glänzend gewachsen. Mit ihrem ausgezeichneten Wagenmaterial, ihren Lokomotivkolossen und ihrer grosszügigen Organisation bewältigt sie spielend den gewaltigen und ungewöhnlichen Transport. Auf Anpassungsfähigkeit und Raschheit kommt es an. Tiere, die, wie ein Elefant, pro Tag gegen einen Zentner Brot und 1—1½ Zentner Heu verzehren, denen, wie der Meute der Raubtiere Knies täglich insgesamt ein Pferd schweren Schlages geopfert werden muss, bedürfen einer regelmässigen Lebensweise. Und soll das Unternehmen etwas eintragen, so muss sofort nach Beendung des Gastspiels in der einen Stadt schon das neue in der nächsten eröffnet werden können. Knie hat seinen riesigen Betrieb so durchorganisiert, dass er am Tag der Ankunft ausladen, sich einrichten, das 25 Meter hohe, 5000 Zuschauer fassende Zelt von 52 Meter Durchmesser aufrichten und noch am selben Abend spielen kann.

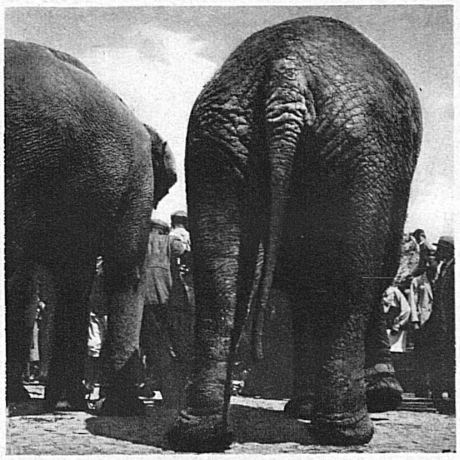
Ein Zirkusgastspiel bildet immer die Sensation der Stadt und einer weitern Umgebung. Durch eine grosszügige Reklame zieht Knie die Landbevölkerung aus einem Umkreis von 20 bis 25 km heran. Das bedeutet eine nicht geringe Steigerung des Verkehrs. Doch ist der Zirkus nicht nur ein guter Kunde der Transportanstalten. Den grössten Teil dessen, was er einnimmt, setzt er an Ort und Stelle wieder um, für den Unterhalt seiner Angestellten und seiner Menagerie.

Wieder ist der Zirkus Knie auf Reisen. Im Laufe des Juli tritt er auf in Neuenburg, Burgdorf, Biel, Langenthal, Langnau und Luzern.

S B B - Spezialklasse für Elefanten mit hohem, schmalem Fenster



Auch Kamele werden von den S B B befördert



Die hohen Herrschaften verlassen ihr Abteil

Verlad der Zirkuswagen

Der Extrazug « Zirkus Knie »